

26.11.2015 – 08:02 Uhr

EANS-Adhoc: HIRSCH Servo AG / Erstes Quartal 2015/16

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Sonstiges
26.11.2015

- Konzernumsatz mit 23,1 Mio EUR um 3% höher als im
1. Vorjahresquartal, positives Konzern-EBIT und Konzern-EGT
- Umsatz in der EPS-Verarbeitung geringfügig höher als im
Vergleichszeitraum des Vorjahres, geringeres EBIT aufgrund niedrigerer
Deckungsbeiträge, stark verbessertes Finanzergebnis führte zu leichter EGT-
Steigerung
- 14 % Umsatzplus im Technologiebereich gegenüber Vergleichszeitraum des
Vorjahres, EBIT bedingt durch hohe Projektvorlaufkosten rückläufig, positiver
Effekt aus dem Finanzergebnis führt zu leicht gesteigertem EGT
- Ordentliche Hauptversammlung stimmt heute über Änderung des
Bilanzstichtages ab - verkürztes Wirtschaftsjahr 2015/16 würde am
31. März 2016 enden

Im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2015/16 lag der Konzernumsatz in einem anhaltend herausfordernden Marktumfeld um 3% über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das Geschäftsfeld EPS-Verarbeitung verzeichnete einen leichten Umsatzzuwachs. Im Geschäftsfeld Technologie konnte der Umsatz gegenüber dem ersten Vorjahresquartal deutlich gesteigert werden. Gesamt konnten im Berichtszeitraum Umsatzerlöse in Höhe von 23,1 Mio EUR (VJ: 22,4 Mio EUR) erwirtschaftet werden. Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich auf 0,31 Mio EUR (VJ: 0,46 Mio EUR). Das Ergebnis vor Steuern (EGT) verbesserte sich auf 0,10 Mio EUR (VJ: 0,01 Mio EUR). Dies aufgrund der Umwandlung der restlichen, nachrangig gestellten Kredit- und Darlehensforderungen in Höhe von 19 Mio EUR ebenfalls in ein unbefristetes Gesellschafterdarlehen, wodurch auch dieser Teilforderungsbetrag zu IFRS Eigenkapital wurde.

Umsatz- und Ergebnisentwicklung	1. Quartal 2015/16 in Mio EUR	1. Quartal 2014/15 in Mio EUR	Veränderung in %
Umsatz	23,1	22,4	+3
Geschäftsfeld EPS- Verarbeitung	19,9	19,7	+1
Geschäftsfeld Technologie	3,1	2,7	+14
Sonstige Bereiche	0,0	0,0	-
Betriebsergebnis (EBIT)	0,31	0,46	-31
Geschäftsfeld EPS- Verarbeitung	0,55	0,71	-22
Geschäftsfeld Technologie	-0,30	-0,24	-
Sonstige Bereiche	0,04	-0,01	-
Ergebnis vor Steuern (EGT)	0,10	0,01	+600
Geschäftsfeld EPS-	0,35	0,34	+3

Verarbeitung			
Geschäftsfeld	-0,28	-0,30	-
Technologie			
Sonstige Bereiche	0,04	-0,02	-
Mitarbeiter	615	587	+5
(Stichtag)			

Das Periodenergebnis hat sich auf 0,05 Mio EUR (VJ: -0,08 Mio EUR) verbessert.
Der Bilanzverlust beträgt -16,3 Mio EUR (30.6.2015: -16,5 Mio EUR).

Die Eigenkapitalquote des HIRSCH Servo Konzerns erhöhte sich auf 43,7 %
(30.6.2015: 42,4 %).

Zum Stichtag 30.9.2015 beschäftigte die HIRSCH Servo Gruppe 615 Mitarbeiter
(VJ: 587 Personen). Die Erhöhung ist auf eine gestiegene Auftragslage
zurückzuführen.

Die Investitionen im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres betrugen
rund 0,6 Mio EUR (VJ: 0,5 Mio EUR). Für das laufende Wirtschaftsjahr sind
Investitionen in Höhe von über vier Millionen Euro geplant.

Entwicklung der Geschäftsfelder im 1. Quartal 2015/16:

Das Geschäftsfeld EPS-Verarbeitung mit den beiden Bereichen EPS-Verpackungen und
EPS-Dämmstoffe erwirtschaftete im Berichtszeitraum Umsatzerlöse in Höhe von 19,9
Mio EUR (VJ: 19,7 Mio EUR). Geringere Mengen aufgrund von Auftragsverschiebungen
im Verpackungsbereich standen erhöhte Mengen im Dämmstoffbereich gegenüber und
führten insgesamt zu einer leichten Steigerung der Umsatzerlöse im Vergleich zum
1. Vorjahresquartal. Trotz dem leichten Umsatzanstieg führten niedrigere
Deckungsbeiträge zu einem EBIT-Rückgang auf 0,55 Mio EUR (VJ: 0,71 Mio EUR). Das
EGT verbesserte sich auf 0,35 Mio EUR (VJ: 0,34 Mio EUR). Dies spiegelt das
verbesserte Finanzergebnis wieder.

Im Geschäftsfeld Technologie konnten die Umsatzerlöse im normalerweise saisonal
schwachen ersten Quartal gegenüber dem ersten Vorjahresquartal um 14 % auf
3,1 Mio EUR (VJ: 2,7 Mio EUR) gesteigert werden. Im Bereich Maschinen hielt die
konstant gute Nachfrage nach Vorschäumern an, im Bereich Blockanlagen
(Dämmstoffe) sind wieder verstärkt Anfragen eingelangt. Trotz der Umsatzerhöhung
wirkten kurzfristig erhöhte Projektvorlaufkosten und etwas höhere Fixkosten noch
negativ auf das EBIT von -0,30 Mio EUR (VJ: -0,24 Mio EUR) aus. Das EGT
verbesserte sich geringfügig auf -0,28 Mio EUR (VJ: -0,30 Mio EUR).

Ausblick:

Getreu dem Firmenleitbild "Mit Ideen expandieren" steht der langfristige Ausbau
der Vorreiterrolle in der Branche mit dem Ziel, die HIRSCH Servo Gruppe zu einem
der modernsten Unternehmen in der EPS Industrie zu machen, für das Management an
oberster Stelle.

In der heute stattfindenden 20. ordentlichen Hauptversammlung wird über den
Vorschlag des Aufsichtsrats und des Vorstands zur Änderung des Bilanzstichtages
abgestimmt. Im Falle einer Zustimmung würde das Wirtschaftsjahr 2015/16 per
31. März 2016 enden.

Änderungen der im Jahresabschluss 2014/15 dargestellten Eventualschulden und
Eventualforderungen sind nicht eingetreten.

Der Quartalsbericht entspricht den Anforderungen des IAS 34. Weiters wurden die
gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie für den
Jahresabschlussbericht 2014/15 angewendet.

Ereignisse nach dem Stichtag:

Ende Dezember 2014 wurden mit den Finanzierungspartnern die Verhandlungen über
die Einräumung von kurzfristigen Kreditlinien positiv abgeschlossen, sodass es
dem Unternehmen jederzeit möglich ist, seinen finanziellen Verpflichtungen

nachzukommen. Diese Vereinbarungen haben eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2015. Zwischen dem Stichtag des verkürzten Konzernzwischenabschlusses der HIRSCH Servo Gruppe (30.9.2015) und dessen Veröffentlichung wurden im Oktober 2015 diese kurzfristigen Kreditlinien für ein weiteres Jahr, somit bis zum 31. Dezember 2016, verlängert. Damit ist es dem Unternehmen weiterhin jederzeit möglich, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Weiters wurde im Zuge der Einberufung zur 20. ordentlichen Hauptversammlung, welche am 26. November 2015 stattfindet, kommuniziert, dass über die Änderung des Bilanzstichtages abgestimmt wird. Dadurch würde sich ein verkürztes Wirtschaftsjahr 2015/16 mit neuem Bilanzstichtag am 31. März 2016 ergeben.

Der Bericht zum ersten Quartal 2015/16 der HIRSCH Servo Gruppe wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Hinweisbekanntmachung Bericht zum 1. Quartal 2015/16:

Der Bericht zum 1. Quartal 2015/16 für die Periode 1.7.2015 bis 30.9.2015 steht unter www.hirsch-gruppe.com > Investor Relations > Quartalsberichte als Download zur Verfügung und kann bei der HIRSCH Servo AG, 9555 Glanegg, Nr. 58 und bei der UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6-8, 1010 Wien, angefordert werden.

Der nächste Finanztermin ist der 26. Februar 2016 mit dem Bericht zum 1. Halbjahr 2015/16.

Ende der Ad-hoc-Mitteilung

=====

*Die HIRSCH Servo Gruppe ist der EPS-Spezialist an der Wiener Börse mit Produktionsstandorten in Österreich, Ungarn, Polen, Slowakei, Italien und Rumänien. EPS-Produkte (EPS steht für expandierbares Polystyrol und ist besser bekannt unter dem Markennamen Porozell®) unterstützen u.a. Energieeinsparungsmaßnahmen und ermöglichen nachhaltiges und ökologiegerechtes Wachstum. Die vielfältigen Anwendungsgebiete reichen von Verpackungen, Technischen Formteilen, Gebäudeisolierungen, Systemplatten für Fußbodenheizungen und Systembausteinen bis hin zu Thermo Zell® Leichtbeton-Produkten und Transportpaletten.

Rückfragehinweis:

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:
Michaela Andritsch, Tel: 04277/2211-120,
E-Mail: michaela.andritsch@hirsch-gruppe.com
www.hirsch-gruppe.com

Ende der Mitteilung euro adhoc

Emittent: HIRSCH Servo AG
Glanegg 58
A-9555 Glanegg
Telefon: +43(0)4277 2211 120
FAX: +43(0)4277 2211 170
Email: investor@hirsch-gruppe.com
WWW: www.hirsch-gruppe.com
Branche: Verarbeitende Industrie
ISIN: AT0000849757
Indizes: WBI, Standard Market Auction
Börsen: Freiverkehr: Berlin, Stuttgart, Geregelter Freiverkehr: Wien
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003145/100781018> abgerufen werden.